



Friedrichsdorfer Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg sowie die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

Auflage: 40.400 Exemplare

VON POLL
IMMOBILIEN®

Armin Benz und Stefan Koch
Geschäftsführer

Immobilien-Bewertungen
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

Herausgegeben vom Hochtanus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/62 88 - 19

23. Jahrgang

Donnerstag, 11. Januar 2018

Kalenderwoche 2



Von Spannung bis Erotik, die Burgspielschar Burgholzhausen gibt und kann alles.

Foto: Fauerbach

Mord durch Sex bei der Burgspielschar

Friedrichsdorf (fch). Der Countdown für die Premiere des Schwanks „Mord durch Sex?“ der Burgholzhäuser Burgspielschar läuft. Der Run auf die Karten für das neue Winterstück der Burgspielschar Burgholzhausen hat eingesetzt.

Was sich anhört wie ein Fall für Polizei, Staatsanwaltschaft und Gericht, entpuppt sich beim näheren Hinsehen als eine Komödie in zwei Akten. Geschrieben hat die humorvolle Geschichtlerin Joan Shirley, ins Deutsche übersetzt und bearbeitet hat es Frank-Thomas Mende. Die spannende Komödie auf die Bühne bringt ab der kommenden Woche in Friedrichsdorf die Burgspielschar Burgholzhausen und lässt es dabei richtig krachen. Der Stoff und die schrägen Figuren sind so ganz nach dem Geschmack der Bühnener-

proben Laiendarsteller und ihres Regisseurs Manfred Fels. In einer englischen Kleinstadt wird das Dach der Poliklinik repariert. Aus diesem Grund hat Frauenärztin Dr. Nicole Anderson (Renate Takac) ihre Praxis in das Arbeitszimmer ihres Mannes verlegt. Bernie Anderson (Oliver Glaap) ist ein Lebenskünstler. Das Geldverdienen überlässt er seiner Ehefrau. Er gönnt sich eine Auszeit, versucht sich erst zehn Monate lang erfolglos als Maler und jetzt als Schriftsteller.

Heiße Affäre mit Edel-Callgirl

Auf dem Wochenendseminar „Geheimer Mord“ feilt er an seinen Schreibkünsten und lernt die attraktive Angie (Elena Schunk) kennen. Mit ihr hat er eine heiße Affäre. Plötzlich steht Angie in seiner Villa vor ihm. Das Edel-Callgirl will nicht ihre Beziehung zu ihm aufrischen, sondern bittet ihn um Erlaub-

nis, mit ihrem Kunden, dem Großindustriellen Bill (Dieter Kaupp) im Garten von Bernies Villa campen zu dürfen. „Ich bin Bills Geburtstagsgeschenk. Ich soll ihn drei Tage lang auf Wunsch seiner Familie von der Firma fernhalten, damit diese in Ruhe das Unternehmen umstrukturieren kann“, informiert Angie ihren Ex-Liebhaber. Bill will mit Angie so wie früher in seiner Jugend, im heutigen Garten von Bernie, zelten. Bernie ist mit den Nerven fertig. Ihn stressen nicht nur das Teilen seines Arbeitszimmers und der ständige Streit mit seiner Frau, sondern auch das Umfeld. Dazu gehören Assistenzarzt Sebastian (Jan Tore Ohlsen), die dauerschwangere Patientin Val (Ilona Haasseine), seine Tochter aus erster Ehe Polly (Elisabeth Kaupp) und seine Tante Dot (Gabi Kunkel). Val will unbedingt ihr siebentes Kind mit einer Unterwassergeburt in der Hauspraxis auf die Welt bringen. Tante Dot sieht trotz ihrer neuen Brille nicht alles, bringt vieles durcheinander, sucht nach der nicht vorhandenen Familienkatze. Sie geht allen gehörig auf die Nerven, vor allem mit ihrer Forderung „Ich will in das Altenheim mit den hübsch gekräuselten Vorhängen ziehen.“ Da erreicht Bernie die Nachricht von Bills Tod. Ursache ist vermutlich eine Überdosis Sex. Ob und wie es Bernie gelingt, alle Probleme zu lösen und seine Ehe zu retten, erfährt das Publikum.

Bei Texthängern sind die Souffleusen Franziska Hosseini und Elke Kaupp den acht Akteuren behilflich. Ihr Debut als Schauspielerinnen in einem Winterstück der Burgspielschar Burgholzhausen gibt Elisabeth Kaupp. „Sie ist in der alten Burg aufgewachsen, hat bereits als Kind auf der Freilichtbühne Theater gespielt“, verrät Manfred Fels.

Viele aktive Akteure

Geprüft wird seit September. „Das ist kürzer als sonst, weil wir erst ein anderes Stück auf-führen wollten.“ Hinter den Kulissen stehen die Maskenbildnerinnen Tania Kottek und Gabi Kunkel, die Techniker Andreas Eickhoff und Florian Szameit und Madeleine Fels für die Floranten bereit. Für die Bewirtung des Publikums sorgen Elena Schunk und Elisabeth Kaupp. Zu den Bühnenbauern gehören



Eine eindeutige Situation zwischen Bernie und Angie, die genau weiß, wie sie ihren Liebhaber beeinflussen kann. Foto: Fauerbach

Klein

feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

Stadtwerke
Bad Homburg v.d.Höhe
NABU - immer da. Und garantiert persönlich!

Ihr Energieversorger vor Ort

www.stadtwerke-bad-homburg.de

AUDI · VW · SEAT · SKODA

JAHRES-INSPEKTION
75,- €
(zzgl. Teile)

Kostenloser Hol- und Bringservice im Einzugsgebiet.

oettinger
OETTINGER Sportsystems GmbH
Max-Planck-Str. 36 · 61381 Friedrichsdorf
Tel. (061 72) 9533-33 · info@oettinger.de

TUNING
SERVICE
INSPEKTION
REPARATUR

HOMBURGER HÖRHAUS
hören erleben.

Ihre Hörakustik-Meister in Bad Homburg

FUTURE
HEARING
AWARD
OCTOBER 2017

HESSISCHER GRÜNDERPREIS
SIEGER 2016

Haingasse 13 - 15 | 61348 Bad Homburg
Tel. 06172/38702-0 · www.homburger-hoerhaus.de

Wir verstehen was vom Hören. **pro akustik!**

Der neue T-Roc
bei uns

ab € 18.250,-

www.AutohausKoch.com

Autohaus Koch GmbH
An den Drei Hasen 3
61440 Oberursel/Ts.

Familial... Persönlich...

(Fortsetzung auf Seite 3)



Alle acht Klassensieger des Lesewettbewerbs der PRS freuen sich über ihren Erfolg. Gesamtsiegerin (v.l.) Isabel Frank darf die PRS jetzt beim Kreisentscheid vertreten. Foto: PRS

Viele Gewinner beim Lesewettbewerb

Friedrichsdorf (fw). Zum nun schon 59. Mal traten am Dienstag, 12. Dezember, alle acht Klassensieger der sechsten Klassen der Philipp-Reis-Schule (PRS) gegeneinander an und lasen einen Teil aus Cornelia Funkes „Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel“ vor. Es galt unter den Ohren des Publikums und der Jury neben dem Vorlesen des eigenen Textes auch einen fremden Text, nämlich eine Textpassage aus eben jenem Roman von Cornelia Funke, möglichst fehlerfrei und interessant vorzulesen. Am Ende konnte die Jury, der Erika Hoppe, Bärbel Weber und David Ziegler angehörten, viele Gewinner und eine Siegerin auszeichnen. Gewinner waren alle Vorleser, die eine Urkunde vom Börsenverein und einen Gutschein vom Förderverein überreicht bekamen, gewonnen hatten außerdem die Zuhörer viele interessante Eindrücke aus Jugendbüchern und einen spannenden Nachmittag in einer von der Lehrerin Monika Tylewski weihnachtlich hergerichteten Schulbibliothek.

Als Siegerin konnte sich Isabel Frank aus der G4 über eine Siegerurkunde des Börsenvereins, einen weiteren Gutschein des Fördervereins und die Ehre freuen, die Schule auf dem Kreisentscheid „Vorlesen“ im Februar zu vertreten. Jetzt heißt es „feste Daumen drücken“ für Isabel für die nächste Runde im Lesewettbewerb.

Vorlesen in Englisch

Friedrichsdorf (fw). Die „Englische Vorlesestunde“ in der Stadtbücherei, Institut Garnier 1, startet in das neue Jahr: An den Samstagen 20. Januar, 3. Februar, 17. Februar, 3. März, 14. April und 28. April, jeweils um 11 Uhr, lesen Dhamelys Saade und Ian Thorne aus englischen Kinderbüchern vor und übersetzen die Geschichten. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen gibt es beim Team der Stadtbücherei unter Telefon 06172-7313200 oder per E-Mail an stadtbuecherei@friedrichsdorf.de.

Mord durch Sex...

(Fortsetzung von Seite 1)

Ottmar Kunkel, Franziska Hosseini, Dieter Kaupp und Manfred Fels. „Inzwischen haben wir englische Tapeten gefunden“, freut sich der Regisseur. Am Mobiliar wird eifrig gebaut, einzelne Kostüme und Requisiten werden noch gesucht. Das Spielen auf der kleinen Bühne in der Alten Schule, fordert allen viel Konzentration ab. Elena Schunk muss fliegende Kleiderwechsel überstehen und ein Callgirl überzeugt. Oliver Glaap und Renate Takac haben die textlastigen Rollen. Wer glaubt, der studie Großindustrielle Billi habe es einfach, der irrt, denn seine Mitspieler gehen nicht gerade liebevoll mit einer Leiche um.

Aufführungstermine von „Mord durch Sex?“ sind am Freitag, 19. Januar, und Samstag, 20. Januar, sowie am Freitag, 26. Januar, und Samstag, 27. Januar, jeweils ab 20 Uhr in der Alten Schule Burgholzhausen, Königsteiner Straße 12. Am Freitag, 2. Februar, und Samstag, 3. Februar, gibt es ab 20 Uhr Aufführungen im Forum Friedrichsdorf, Dreieichstraße 22, in Friedrichsdorf. Karten für „Mord durch Sex?“ gibt es im Vorverkauf in Burgholzhausen beim Kiosk „Zum Briefmärchen“, Rodheimer Straße 4, und im Holiday Land Reisecenter, Am Houllier Platz 5, sowie im Internet auf der Seite der Burgspielschar Burgholzhausen unter www.burgspielschar.de.

Kulturzentrum
Englische Kirche

Do 18. Januar, 20 Uhr
Helge und das Udo-Läuft, Kabarett

www.abticket.de | hotline 0180-6050400

Großer Sonderverkauf
von hochwertiger Saisonware zu stark reduzierten Preisen!!

BICKEL
Schuhe für sensible Füße

Louisenstr. 29, 61348 Bad Homburg
Telefon 0 61 72 / 2 42 72

Langhantel- und Pilates-Kurse

Seulberg (fw). Am Samstag, 20. Januar, beginnt ein neuer Kurs „Ganzkörpertraining mit Langhanteln“, der von 11 bis 12.15 Uhr stattfindet. Dieser Kurs verspricht nicht nur überragende Trainingseffekte für Kraft, Ausdauer und Figur, sondern verbindet körperliche Anstrengung mit viel Spaß, Musik und Abwechslung. Die Kursgebühr beträgt 60 Euro, für Mitglieder 40 Euro. Weiterhin bietet der TV Seulberg zum Jahresstart einen neuen Kurs „Pilates“ an. Kursbeginn ist am Donnerstag, 18. Januar, von 19.30 bis 20.30 Uhr. Für ein besseres Körpergefühl, Kraft und Beweglichkeit werden insbesondere Bauch- und Rückenmuskulatur unter Einbeziehung des Beckens zentriert. Darüber hinaus wird die Konzentration auf die richtige Atmung und Bewegung gelegt. Die Teilnahme kostet 66 Euro, für Mitglieder 44 Euro. Beide Kurse finden beim TV Seulberg, Landwehrstraße 5a, Anbau, statt. Weitere Informationen und Anmeldung per E-Mail an info@tv-seulberg.de oder unter Telefon 06172-764247.

Ortsgerichtsschöffe

Friedrichsdorf (fw). Gerhard Bank wurde für die Dauer von zehn Jahren als Ortsgerichtsschöffe des Ortsgerichts Friedrichsdorf IV (Seulberg) ernannt. Gerhard Albert ist ebenfalls für zehn Jahre Ortsgerichtsschöffe und stellvertretender Vorsitzender des Ortsgerichts Friedrichsdorf I.

Landratskandidat der FDP stellt sich vor

Friedrichsdorf (fw). „Was macht eigentlich ein Landrat?“ ist in diesen Tagen eine häufig zu hörende Frage, wenn jemand darauf angesprochen wird, dass am 28. Januar der Landrat des Hochtaunuskreises neu gewählt wird. Der Kandidat der FDP für dieses Amt, Holger Grupe, wird am Dienstag, 16. Januar, um 20 Uhr in Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, eine schlüssige Antwort geben. Öffentlicher Personennahverkehr, speziell der Ausbau der Taunusbahn und seine Auswirkungen auf den Umbau des Friedrichsdorfer Bahnhofs, die Senkung der Kreisumlage sowie die alte Philipp-Reis-Schule sind spannende Themen der Kreispolitik, zu denen er seinen Standpunkt darstellen und Fragen beantworten wird. Grupe ist im Kreistag stellvertretender Fraktionsvorsitzender der FDP, in seinem Heimatort Kronberg ist er Ortsvorsitzender und Stadtverordneter.

Hugenotten auf der Flucht

Friedrichsdorf (fw). Die Hugenotten nehmen die Kinder mit auf ihre beschwerliche Flucht nach Deutschland, wo die kleinen Abenteurer zu Stadtgründern werden. Welche Bedeutung das Hugenottenkreuz hat, was ein „bourgmester“ ist und womit die Hugenotten in ihrer neuen Heimat Friedrichsdorf ihr Geld verdienen, erfahren Kinder von fünf bis sieben Jahren am Dienstag, 16. Januar 2018, und Kinder von sieben bis elf Jahren am Donnerstag, 18. Januar 2018, bei einem spannenden Rollenspiel im Philipp-Reis-Haus, Hugenottenstraße 93. Beginn ist jeweils um 15 Uhr, die Veranstaltungen dauern etwa 90 Minuten. Die Teilnahme kostet vier Euro. Anmeldung unter Telefon 06172-7313110 oder 7313100 oder per E-Mail an erika.dittrich@friedrichsdorf.de.

Gesprächskreis für Trauernde

Friedrichsdorf (fw). Der Gesprächskreis für Trauernde trifft sich das nächste Mal am Mittwoch, 17. Januar, um 18 Uhr in den Räumen des Hospizdienstes, Professor-Wagner-Straße 3. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Spende ist willkommen. Der Hospizdienst lädt Trauernde, die Unterstützung brauchen, ein, mit anderen Betroffenen und in Begleitung einer Psychologin diesen Weg gemeinsam zu gehen und sich gegenseitig Hilfe, Trost und Lebenssinn neu zu erschließen. Weitere Infos unter Telefon 06172-2850044.

Briefmarken

Friedrichsdorf (fw). Der nächste Tausch- und Beratungstag des Briefmarkensammler-Vereins findet am Sonntag, 14. Januar, von 9.30 bis 12 Uhr im Seniorentreff, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 29a, statt. Gäste sind willkommen.

Restaurant Zur Traube
Das Familienrestaurant mit Tradition

Gutbürgerliche deutsche Küche. Saisonale & Kroatische Gerichte. Mittagstisch oder Familienfest – in unserem großzügigen Gastraum und separatem Nebenraum sind Sie immer herzlich willkommen. Zentral gelegen. Direkt am Kurhaus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihre Familie Corkovic

Restaurant „Zur Traube“ · Schwedenpfad 4 · 61348 Bad Homburg
Telefon: (06172) 26 93 29 · E-Mail: restaurant-zur-traube@t-online.de
Öffnungszeiten: Di.–Sa. 11.30–14.30 Uhr | 17.30–22.30 Uhr | So. 11.30–14.30 Uhr

Ellen Enslin am Infostand und beim Filmabend

Friedrichsdorf (fw). Gleich zwei Gelegenheiten haben die Friedrichsdorfer Bürger, Landratskandidatin Ellen Enslin kennenzulernen: Am Samstag, 13. Januar, wird die in Usingen lebende Kandidatin der Grünen von 9.30 bis 10.30 Uhr am Infostand der Friedrichsdorfer Grünen auf dem Landgrafenplatz für Fragen und Informationen zur Verfügung stehen. Am Donnerstag, 18. Januar, zeigen die Friedrichsdorfer Grünen ab 19 Uhr in Garniers Keller, Hugenottenstraße 117, den mehrfach preisgekrönten Dokumentarfilm „Power to Change – Die Energie Rebellion“. Zur anschließenden Diskussion ist Ellen Enslin ebenfalls zu Gast. Außerdem eingeladen ist Dr. Werner Neumann, der Sprecher des BUND-Bundesarbeitskreises Energie und ehemalige Leiter des Frankfurter Energieforums. Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist kostenfrei.

RENAULT
Passion for life

Am 13. Januar ist Renault Tag.
Winterkomplettreder kostenlos sichern*

Renault Captur Life ENERGY Tce 90
ab mtl. **129,- €** | inkl. **5 Jahre Garantie****

Fahrzeugpreis*** 15.002,- € inkl. Renault flex PLUS Paket** im Wert von 540,- €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 2.490,- € Nettodarlehensbetrag 12.513,- €, 24 Monate Laufzeit (23 Raten à 129,- € und eine Schlussrate: 9.546,- €), Gesamtauflageleistung 20000 km, eff. Jahreszins 0%, Sollzinssatz (gebunden) 0%, Gesamtbetrag der Raten 12.513,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 15.003,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 28.02.2018.

LED-Tagfahrlicht in C-Form • Verschiebbare Rücksitzbank mit geteilt umklappbarer Lehne • Easy-Life-Schubfach mit 11 Litern Stauvolumen • Elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel • Elektrische Fensterheber vorne und hinten

Renault Captur ENERGY Tce 90: Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts: 6,0; außerorts: 4,5; kombiniert: 5,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 114 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,5 – 3,7; CO₂-Emissionen kombiniert: 125 – 95 g/km (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

***Abb. zeigt Renault Captur Intens mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS WEIL GMBH
Renault Vertragspartner
Max-Planck-Str. 7, 61381 Friedrichsdorf
Tel. 06172-59120, Fax 06172-591212
www.autohaus-weil.de

*Für Renault Twingo, Clio und Captur: gültig für vier Winterkomplettreder. Jeweils nur in Verbindung mit einer Finanzierung eines neuen Renault Pkw über die Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden und Kleingewerbetreibende, gültig bei Kaufantrag bis 28.02.2018 und Zulassung bis 30.04.2018. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault PLUS Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung.